

2603/AB XXII. GP

Eingelangt am 04.04.2005

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Justiz

Anfragebeantwortung



DIE BUNDESMINISTERIN
FÜR JUSTIZ

BMJ-Pr7000/0014-Pr 1/2005

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

W i e n

zur Zahl 2618/J-NR/2005

Die Abgeordneten zum Nationalrat Karl Öllinger, Kolleginnen und Kollegen haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Personalrochaden und Neubestellungen im Zuge des Wechsels der MinisterInnenverantwortlichkeit“ gerichtet.

Zu 1 bis 3:

Ich beziehe die Anfrage ausschließlich auf jene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Kabinett meines Amtsvorgängers Dr. Dieter Böhmdorfer beziehungsweise in meinem Büro tätig waren.

In der nachstehenden Übersicht sind alle Kabinettsmitarbeiter angeführt, die seit 1. Juni 2003 für das Justizressort tätig waren bzw. sind:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Ministerbüro	Zeitraum (ab 1.Juni 2003)
Elisabeth Rutkiewicz-Zacharia	17.3.2003 bis 31.7.2003
Mag. Christoph Luisser	15.4.2003 bis 31.12.2003
Mag. Georg Gradwohl	15.9.2003 bis 31.12.2003
Mag ^a . Sigrun List	24.3.2003 bis 31.3.2004
Mag. Torsten Marx	19.5.2003 bis 30.6.2004
Mag. Rüdiger Schender	3.11.2003 bis 19.12.2004
Mag ^a . Maria-Theresia Resch	3.11.2003 bis 31.12.2004
Martin Standl	10.5.2004 bis 31.3.2005
derzeit im Kabinett beschäftigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	
Mag. Michael Schön	ab 29.4.2003
Mag ^a . Dr. Adelheid Pippan	ab 9.8.2004
Christoph Pöchinger	ab 9.8.2004
Mag ^a . Ulrike Maria Steinkogler	ab 1.1.2005
Mag. Norman Schadler	ab 3.1.2005
ADir Hofrat Otto Müller	durchgehend

Keine(r) dieser verdienten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurde während der Amtsperiode meines Vorgängers und seit meiner Amtsübernahme im Justizressort in ein öffentlichrechtliches Dienstverhältnis ernannt oder mit einer Position in einer Einrichtung betraut, in der dem Bundesministerium für Justiz ein Mitwirkungsrecht bei der Personalbesetzung eingeräumt ist.

. April 2005

(Mag^a. Karin Miklautsch)